



Beamten-Gehaltsverhandlungen beginnen am 2. November

Rund 220.000 öffentlich Bedienstete direkt betroffen

Fünf Tage vor Beginn des GÖD-Bundeskongresses starten am 2. November (18.00 Uhr) die Beamten-Gehaltsverhandlungen.

Neugebauer hatte bereits im April angekündigt, diesmal deutlich mehr verlangen zu wollen als im vergangenen Jahr.

Damals waren die Gehälter für die öffentlich Bediensteten sozial gestaffelt zwischen 0,85 und 2,09 Prozent erhöht worden.

Im Durchschnitt hatte die Erhöhung 1,03 Prozent, mindestens jedoch 25,5 Euro pro Monat betragen.

Anlass zu einer diesmal kräftigeren Erhöhung bietet nicht nur die gestiegene Inflation, sondern auch der Abschluss der Metaller, die bereits eine Lohnerhöhung um durchschnittlich 4,2 Prozent herausgeholt haben.